

Anfrage öffentlich	Datum 18.01.2024	Nummer F0027/24
Absender Stadtrat Oliver Müller Fraktion DIE LINKE		
Adressat Oberbürgermeisterin Frau Simone Borris		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 18.01.2024	
Kurtitel Büro-Umzugspläne der Kulturbeigeordneten im Kontext der aktuell angespannten Haushaltssituation		

Wie seit einiger Zeit aus gut informierten Kreisen zu erfahren ist, erscheinen der Kultur-Beigeordneten Frau Stieler-Hinz ihre Büro-Räume am Krökentor inmitten der Magdeburger Kulturinsel zwischen Theater, Konservatorium und Zentralbibliothek, für die sie sehr wohl auch mit hauptverantwortlich zeichnet, nicht repräsentativ genug und offenbar zu nah dran am Kulturgesehen und möchte daher gern im Büroblock in der J.-Bremer-Straße umziehen.

Auch wenn die Verwaltung im Grundsatz zunächst gewiss selbst ihre Büro-Unterkünfte organisieren kann, besteht freilich gleichermaßen ein öffentliches Interesse daran, gerade auch auf Ebene des Stadtrates. Zumal dann, wenn Kosten ausgelöst werden. Noch dazu in Zeiten, wo manches Kultur-Projekt aus Gründen der schwierigen Haushaltssituation nicht stattfinden kann

Ich frage die Oberbürgermeisterin:

1. Wie stellen sich die Umzugspläne im Einzelnen dar (welche Bereiche/Personalstellen) und welche objektiven Gründe dafür gibt es überhaupt?
2. Welche Kosten werden dadurch verursacht? Welchem Nutzen stehen sie gegenüber?
3. Welche Räume und Quadratmeterflächen sind abzubilden inkl. Gegenüberstellung von Ist – und – Soll-Vergleich? Wie hat das KGM diesen Sachverhalt erörtert, bewertet und kostenmäßig veranschlagt?
4. Welche konkreten Auswirkungen hätte ein solcher Umzug für die Mitarbeitenden?

Ich bitte um kurze mündliche und ausführliche schriftliche Stellungnahme.

Oliver Müller
Stadtrat